
Subject: Leben voller Tief- und Hochpunkte..
Posted by [Leandra](#) on Tue, 10 Jul 2007 19:02:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich bin hier neu im Forum und leide auch unter Haarausfall..
Ich muss sagen, dass ich etwas überrascht bin, weil ich nicht gedacht hätte, dass so viele Frauen unter diesem Problem so stark leiden. Ich bin froh, dass ich nicht alleine bin - selbst wenn das meinem Problem nicht weiterhilft; dennoch stärkt mich das psychisch..
Mein Haarausfall hat schon vor Jahren angefangen (ca. vor 6-7 Jahren - bin jetzt 21).. ich habe auch schon Elcranell, regasine etc. verwendet, nichts hat geholfen.. (Ich hatte eine sehr trockene Kopfhaut und auch trockene Haare.. bei jedem Kämmen der Haare hat mir meine Kopfhaut so sehr wehgetan, dass ich irgendwann angefangen habe meine Haare vor jedem Waschen mit Olivenöl bzw. Mandelöl zu massieren - das hat als einziges Mittel geholfen zumindest die Schmerzen stark zu reduzieren..)

Naja, eigentlich möchte ich nicht so viel über die ganzen Medikamente etc. erzählen, darüber wurde ja viel geschrieben und informiert..
Ich möchte nur die psychischen Aspekte etwas schildern: Ich weiß nicht, ob es euch auch so geht, aufgrund des Haarausfalls bin ich sehr zwispältig geworden.. es gibt immer Phasen, da denke ich, dass mein Haarproblem doch nicht so schlimm sei, dass ich damit leben kann, dass man es nicht auf den ersten Blick sehe, dass ich das Problem nicht übertreiben brauche.. dann gibt es Zeiten, da bin ich so verzweifelt, dass ich denke, dass ich unbedingt etwas dagegen unternehmen muss. Ich setze mich dann sofort an meinen PC und erforsche sämtliche Methoden wie Haatransplantation etc. und fange schon an zu überlegen, wie man das Geld dafür bekommen könnte, was ich alles machen müsste etc. Das ist wie ein Teufelskreis.. mal kommt ein Hoch und dann folgt wieder ein Tief! Manchmal mache ich auch andere Leute damit verrückt - diese sagen dann meistens, ich würde es übertreiben, es wäre nicht so schlimm.. genau das sagen die Ärzte auch ("Sie werden schon keine Halbglatze bekommen! Das wird nicht schlimmer!")
Es ist schon lange her, dass ich mit nicht gebundenen Haaren draußen war..
Ich weiß nicht, ob man sich damit abfinden muss, wenn so viele Dinge schon seit Jahren nichts gebracht haben..
Jedenfalls steht fest, dass es überhaupt nichts bringt sich ständig verrückt zu machen..
deswegen versuche ich mittlerweile auch lockerer damit umzugehen.. und ich glaube sehr an die Wirkung von natürlichen Mitteln (wie z. B. Olivenöl etc.) selbst wenn die Ärzte sagen "medizinisch ist das nicht bewiesen, aber sie können es ja trotzdem mal damit versuchen"

Naja, vielleicht haben ja einige auch Erfahrungen mit anderen Dingen wie Brennessel (soll auch sehr gut sein) etc gemacht.. vielleicht schreibt ihr mal darüber..

Liebe Grüße
Leandra